

29.09.2023



Delegation des Landtages reist nach Polen

Eine hochrangige Delegation des Landtages von Sachsen-Anhalt wird nach Polen reisen, um die Bedeutung der langjährigen Beziehungen zwischen Sachsen-Anhalt und der Woiwodschaft Masowien im wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Bereich zu vertiefen und zu würdigen.

Die Delegation des Landtages wird während ihres Aufenthalts in Polen vom 03. bis 05. Oktober zahlreiche wichtige Termine wahrnehmen und Gespräche mit polnischen Regierungsvertretern, Parlamentariern sowie Vertretern aus Wirtschaft und Kultur führen.

Auf Einladung des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt Dr. Reiner Haseloff nimmt die Landtagsdelegation in Warschau am 03. Oktober am gemeinsamen Empfang des Landes Sachsen-Anhalt und der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland anlässlich des Tages der Deutschen Einheit sowie am 04. Oktober an der Feierstunde zum 20. Jahrestag der Regionalpartnerschaft zwischen Sachsen-Anhalt und der Woiwodschaft Masowien teil.

Des Weiteren ist ein Empfang im Woiwodschaftstag, dem Regionalparlament (Sejmik), und ein Gespräch mit dessen Vorsitzenden, Ludwik Rakowski, sowie weiteren Parlamentarierinnen und Parlamentariern zu parlamentarischen Aspekten der regionalen Zusammenarbeit zwischen Sachsen-Anhalt und Masowien vorgesehen. Ferner stehen Kranzniederlegungen am Denkmal des Warschauer Aufstands und am Warschauer Ghetto auf dem Programm.

An der Delegationsreise des Landtages von Sachsen-Anhalt werden Landtagspräsident Dr. Gunnar Schellenberger (Delegationsleiter), Marco Tullner (CDU), Holger Hövelmann (SPD), Andreas Silbersack (FDP) und Dorothea Frederking (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) teilnehmen.